Inhaltsverzeichnis

Das weiße Männchen und der Kartoffelfuhrmann 3

<<< zurück | **Sagen der Herzberger Gegend** | weiter >>>

Das weiße Männchen und der Kartoffelfuhrmann

Zwischen Herzberg und Osterode ist ein Fuhrmann vom Eichsfelde mit einem vierspännigen Fuder Kartoffeln gefahren, da hat nicht weit von der Papenhöhe plötzlich ein weißes Männchen neben ihm gestanden. Da sind die Pferde niedergestürzt und die Wagenräder sind bis an die Axe in die Erde gesunken, dem Fuhrmann aber ist gewesen, als wäre der Wagen in lauter Granatbischen zersplittert. Das weiße Männchen ist auf den Wagen gestiegen und hat sieben oder neun Kartoffeln davon genommen, aus jedem Sack eine. Darauf hat es gesagt: jetzt hätte es sein Recht, und ist von dem Wagen heruntergestiegen. Sogleich sind Wagen und Pferde von selbst wieder in die Höhe gekommen und so leicht dahin gefahren, als wäre nichts geschehen.

Quellen:

- *Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen, gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von Dr. Heinrich Pröhle., 1853, Brockhaus Leipzig;*

---

sagen, proehle, sagenoberharz, harz, herzbergharz, osterodeharz, fuhrmann, kartoffel, sack, recht, v2

From:
https://sagen.svenwusch.de/ - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:oberharz205

Last update: **2025/01/30 17:54**